

PRESSEMITTEILUNG, Köln am 08. September 2021

Bundeskanzlerin Merkel besucht KETTLER Alu-Rad auf der IAA Mobility

Deutliches Zeichen der Bundeskanzlerin

Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel besuchte am ersten offiziellen Messetag der IAA Mobility 2021 gleich nach ihrer Eröffnungsrede den deutschen Fahrrad- und E-Bike-Hersteller KETTLER Alu-Rad.



Begleitet wurde sie von Frau Hildegard Müller, Präsidentin des Verbandes der Automobilindustrie, Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer, Baden-Württembergs Ministerpräsident Winfried Kretschmann und Bayerns Ministerpräsident Markus Söder.

KETTLER Alu-Rad präsentierte ein hochmodernes E-Lastenrad, das die Kanzlerin ein „schickes Fahrrad“ nannte.



MADE
IN
GERMANY

Das Cargoline FS 800 besticht durch technische Maßstäbe und zeichnet sich vor allem durch Langlebigkeit und Sicherheit aus - Qualität „Made in Germany“.

Den Plan einer neuen hochmodernen Produktionsstätte für E-Bikes und den damit verbundenen neuen Arbeitsplätzen in Deutschland/Saarland hatte man nicht explizit erwähnt, doch er war großflächig im Hintergrund zu lesen.

Der hohe Besuch wurde auch zum Anlass genommen, dem Quintett zu verdeutlichen, wie viele Mitarbeiter heute tatsächlich in der deutschen Fahrradindustrie beschäftigt sind und welchen Stellenwert der Fachhandel dabei hat.

Dies ist ein wichtiges Zeichen für die Entwicklung der Mobilitätswende, bei der die Fahrradbranche eine entscheidende Rolle trägt.

Die IAA Mobility ist heute eine Messe für Mobilität, bei der verschiedene Konzepte miteinander verknüpft werden können.

Das große Interesse an der Traditionsmarke reißt nicht ab. Markenbotschafter Bastian Schweinsteiger wird am Donnerstag, 09. September 2021 zwischen 12:00 und 14:00 Uhr ebenfalls die IAA Mobility besuchen und am Stand von KETTLER Alu-Rad Autogramme geben.

Über KETTLER Alu-Rad: Die KETTLER Alu-Rad GmbH ging aus der Heinz KETTLER GmbH & Co. KG hervor, die 2015 von Europas größtem Zweirad-Fachhandelsverband, der Zweirad-Einkaufsgenossenschaft eG (kurz: ZEG), aus der Insolvenz in Eigenverwaltung übernommen wurde. Seither agiert das Unternehmen aus Köln mit Werk im Saarland mit innovativen Modellen "Made in Germany" sehr erfolgreich in der Fahrradbranche und hat seine Mitarbeiterzahl inzwischen mehr als verdoppelt. Neue Technologien unterstreichen den Innovationsschub in den vergangenen Jahren. KETTLER Alu-Rad investiert am saarländischen Standort in eine neue hochmoderne Produktionsstätte, um der hohen Nachfrage an KETTLER Fahrrädern und E-Bikes auch in Zukunft gerecht zu werden.
www.kettler-alu-rad.de